



Protokoll

Kirchgemeindeversammlung vom 1. Dezember 2025, 19.30 Uhr, Aula Schulhaus Matte, Flüelen

Vorsitz: Hans Rudolf Zgraggen, Präsident
Protokoll: Helene Stadler, Protokoll

Kirchenratspräsident Hans Rudolf Zgraggen begrüßt alle Anwesenden zur Kirchgemeindeversammlung, im Besonderen: Heinz Gerig, Gemeindevizepräsident, Rico Vanoli, Gemeindeschreiber, Margrit Ziegler, Grosser Landeskirchenrat, Gunthard Orglmeister, Präsident RPK, René Gamma, RPK, Markus Tresch, RPK, und als Gäste Pfarradministrator Herbert Mudzimu CMM und Arnold Bruno von der Presse.

Für die Versammlung entschuldigt haben sich: Ruedi Wyrsch, Landrat, Pascal Arnold, Landrat, Melanie Bissig, Baukommission Sigristenhaus

Bevor mit den ordentlichen Geschäften begonnen wird, wird den seit der letzten Kirchgemeindeversammlung verstorbenen Frauen und Männer aus der Kirchgemeinde Flüelen in einem Moment der Stille gedacht. Besonders erwähnt ist Antonio Camenzind. Er war während 16 Jahre Mitglied der RPK der Kirchgemeinde Flüelen, davon 13 Jahre als Präsident. Für alle wird ein Gebet gesprochen.

Die Einladung zur Kirchgemeindeversammlung wurde fristgerecht in alle Haushaltungen verschickt, auf der Homepage aufgeschaltet und im Pfarreiblatt veröffentlicht.

Es werden keine Änderungen zur Traktandenliste gestellt.

Stimmenzähler: Edgar Arnold

Traktanden:

1. Gesamterneuerungswahlen für die Amts dauer 2026-2027
 - a. Kirchenrat
 - Zgraggen Hans Rudolf
 - Catavello Calogero
 - Wrysche Karl
 - Infanger Yvonne
 - Mauri Vanessa
 - b. Rechnungsprüfungskommission
 - Orglmeister Gunthard
 - Gamma René
 - Tresch Markus
2. Sanierung Sigristenhaus
 - a. Genehmigung Schlussabrechnung
 - b. Entlastung der Baukommission
3. Voranschlag 2026 und Festsetzung Steuerfuss 2026
4. Orientierungen

1. Gesamterneuerungswahlen für die Amts dauer 2026-2027

a. Kirchenrat

Im Austritt befinden sich alle fünf Kirchenrätinnen und Kirchenräte. Präsident Hans Rudolf Zgraggen sowie die Mitglieder Yvonne Infanger, Karl Wyrsch und Vanessa Mauri liessen sich in ihrem Amt bestätigen. Der bisherige Verwalter Calogero Catavello übernimmt 2026-2027 das bisher vakante Amt des Vizepräsidenten. Alle werden einstimmig für 2 Jahre wiedergewählt. Hans Rudolf Zgraggen dankt ihnen allen für ihre geleistete Arbeit und für die Bereitschaft, weiterhin im Kirchenrat mitzuarbeiten.

Hans Rudolf Zgraggen hat per Ende 2027 seinen Rücktritt angekündigt. Um einen fließenden Übergang zu gewährleisten und die anfallenden Arbeiten bereits ab dem kommenden Jahr auf zusätzliche Schultern verteilen zu können, hat der Kirchenrat eine personelle Aufstockung beschlossen. Für die Amtsperiode 2026–2027 wurden Annarös Walker als Verwalterin und Evi Briker als Mitglied einstimmig in den Kirchenrat gewählt. Hans Rudolf Zgraggen gratuliert den beiden und dankt ihnen für die Bereitschaft, im Kirchenrat mitzuarbeiten.

b. Erneuerungswahl Rechnungsprüfungskommission

Im Austritt befinden sich alle drei Mitglieder. Gunthardt Orglmeister, Präsident, René Gamma, 1. Mitglied, und Markus Tresch, 2. Mitglied, stellen sich für zwei weitere Jahre zur Verfügung. Sie werden einstimmig für die Amts dauer 2026-2027 wiedergewählt. Hans Rudolf Zgraggen gratuliert ihnen zur Wiederwahl.

Mitteilung an die Kath. Landeskirche Uri durch Sekretariat.

2. Sanierung Sigristenhaus

a. Genehmigung Schlussabrechnung

Am 4. Dezember 2023 hat die Kirchgemeinde die Sanierung des Sigristenhauses beschlossen und einem Kredit von Fr. 1'283'983 zugestimmt. Der Kredit wurden mit je Fr. 350'000 von den Rückstellungen sowie vom Eigenkapital finanziert. Für die Restkosten wurde ein Darlehen in Höhe von Fr. 600'000 aufgenommen.

Nach umfassenden Vorbereitungsarbeiten startete die Sanierung am 4. August 2024. An zwei Kirchgemeindeversammlungen wurden die Kirchenbürgerinnen und Kirchenbürger über den Stand der Sanierung informiert. Die Bauabnahme erfolgte am 9. April 2025. Die Wohnungen konnten Ende April 2025 ausgeschrieben und ab 1. Juli 2025 resp. 1. August 2025 vermietet werden.

Die Sanierung Sigristenhaus kostete insgesamt Fr. 1'104'871.70. Der Kreditrahmen musste somit nicht ausgeschöpft werden.

Aus der Versammlung wurden keine Fragen oder Anregungen gemacht.

Antrag

Der Kirchenrat beantragt den Kirchenbürgerinnen und Kirchenbürgern, die Schlussabrechnung Sanierung Sigristenhaus zu genehmigen.

Beschluss

Die Abrechnung Sigristenhaus wird ohne Gegenstimme genehmigt.

b. Entlastung der Baukommission

Mit dem Vollzug der Sanierung Sigristenhaus wurde an der Kirchgemeindeversammlung vom 4. Dezember 2023 eine Baukommission mit folgender Zusammensetzung eingesetzt:

- Arnold Richard, Präsident
- Hänsli Alois, Mitglied
- Arnold Edgar, Mitglied
- Käslin Marco, Mitglied
- Bissig Melanie, Mitglied
- Catavello Calogero, Verwalter Kirchenrat

Der Auftrag der Baukommission ist nun abgeschlossen. Das sanierte Sigristenhaus erstrahlt in neuen Glanz und die Vorgaben der Natur- und Heimatschutzzkommission des Kantons Uri konnten eingehalten werden.

Aus der Versammlung wurden keine Fragen oder Anregungen gemacht.

Antrag

Der Kirchenrat beantragt den Kirchenbürgerinnen und Kirchenbürgern, die Baukommission Sigristenhaus zu entlasten, verbunden mit dem besten Dank für die geleistete Arbeit.

Beschluss

Die Baukommission Sigristenhaus wird ohne Gegenstimme entlastet.

3. Voranschlag 2026 und Festsetzung Steuerfuss 2026

Der Voranschlag war auf der Homepage aufgeschaltet oder konnte beim Pfarramt bezogen werden.

Der Voranschlag der Kirchgemeinde rechnet bei einem Aufwand von Fr. 753'200 und einem Ertrag von Fr. 720'300 (basierend auf einem Steuerfuss von 120%) mit einem Mehraufwand von Fr. 32'900.

Die wichtigsten Budgetabweichungen

Die Stufenanstiege der Löhne sind berücksichtigt, ebenfalls die höheren Beiträge an die Pensionskasse. Es sind diverse Unterhaltsarbeiten in der Umgebung der Liegenschaft Grundbühl sowie am Kirchturm geplant. Durch die abgeschlossene Sanierung des Sigristenhauses fallen die Kosten für Wasser, Heizung und Energie deutlich tiefer aus. Auch der Mietzins ertrag wird höher sein. Ebenfalls wird eine Abschreibung des Sigristenhauses in Höhe von Fr. 20'000.-- getätigt.

Die Rechnungsprüfungskommission hat den Voranschlag 2026 am 21. Oktober 2025 geprüft und für richtig befunden.

Aus der Versammlung wurden keine Fragen oder Anregungen gemacht.

Antrag: Gestützt auf die Begutachtung durch die Rechnungsprüfungskommission wird der Kirchgemeindeversammlung beantragt, den Steuerfuss bei 120% zu belassen sowie den Voranschlag 2026 zu genehmigen.

Beschluss: Der Steuerfuss bleibt für das Jahr 2025 unverändert bei 120%. Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt ohne Gegenstimme den Voranschlag 2025.

4. Orientierungen

- **Protokoll KGV vom 26. Mai 2025**

Das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung hat der Kirchenrat an der Sitzung vom 24. Juni 2025 genehmigt. Es war im Anschlagkasten angeschlagen und ist auf der Homepage ersichtlich.

- **Unterhalt Kirchturm**

Die Firma Moosfrei® hat am 11. Juni 2025 den Kirchturm mit einer Drohne erstmals behandelt. Eine weitere Verschlechterung des Kirchturms hat seither nicht mehr stattgefunden. Eine zweite Behandlung erfolgt im Sommer 2026.

- **Sanierung Stall**

Für eine allfällige Sanierung des Stalles Grundbüel wurden bereits Offerten eingeholt. Über das weitere Vorgehen wird voraussichtlich an der nächsten Kirchgemeindeversammlung informiert.

- **Gottesdienst 1. August**

Der 1. Augustgottesdienst hat erstmals in der alten Kirche stattgefunden. Es haben sehr viele den Gottesdienst besucht und am anschliessendem Apéro teilgenommen. Auch 2026 wird der Gottesdienst wieder in der alten Kirche stattfinden.

- **Zivile Bestattungen**

Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Flüelen, ob römisch-katholisch oder konfessionslos, können ohne kirchliche Abschiedsfeier und ohne Bezug des Pfarrers im Familien-, Einzel- oder Gemeinschaftsgrab beigesetzt werden. Jedoch ist die Anwesenheit des Sigristen zwingend erforderlich. Eine solche «zivile Bestattung» ist zwingend über das Pfarreisekretariat anzumelden.

- **Publikation von Todesanzeigen**

Auf Gesuch des Kirchenrates werden Todesanzeigen ab 1. Januar 2026 auch im Anschlagkasten der Gemeinde ausgehängt. Der Gemeinderat hat diesem Gesuch unter diversen Bedingungen und Vorgaben zugestimmt. Bezüglich der Publikation gelten klare Regelungen: Der Aushang im Anschlagkasten der Gemeinde erfolgt jeweils nur bis zur Bestattung respektive höchstens während einer Woche. Dies geschieht allerdings – genauso wie das Geläute der Totenglocken – nur auf Wunsch der Angehörigen.

- **Mukifiir**

Per Ende Dezember 2025 werden die bisherigen Mukifiir-Leiterinnen ihre Tätigkeit beenden. Die Zahl der Kinder ist in den letzten Jahren rückläufig und konnte trotz grosser Bemühungen und Werbung nicht erhöht werden. Aktuell konnten keine Nachfolgerinnen und Nachfolger gefunden werden. Deshalb werden im nächsten Jahr keine Mukifiire mehr angeboten. Es wird weiterhin nach Lösungen gesucht.

- **Kirchliche Anlässe**

Anhand einiger Fotos wird auf vergangene kirchliche Anlässe zurückgeblickt. Ein grosser Dank gilt Pater Herbert Mudzimu CMM und seinem Team.

- **Termine**

- Rorategottesdienst	11. Dezember 2025	6 Uhr	Pfarrkirche
- Adventskonzert m. Behördengedächtnis	13. Dezember 2025	18 Uhr	Pfarrkirche
- Fasnachtsgottesdienst	15. Februar 2026	10 Uhr	Rudenzpark
- Weisser Sonntag	12. April 2026	9.30 Uhr	Pfarrkirche
- Firmung 18+	2. Mai 2026	9.30 Uhr	Pfarrkirche
- Nächste Kirchgemeindeversammlung	8. Juni 2026	19.30 Uhr	Aula Schulhaus Matte (voraussichtlich)

Aus der Versammlung wird folgende Anregungen/Wunsch geäussert:

Gerig Heinz, Gemeindevizepräsident: Er gratuliert allen gewählten zu ihrer Wahl und wünscht ihnen viel Erfolg in ihrem Amt. Er dankt dem Kirchenrat und Pater Herbert

Mudzimu CMM für die gute Arbeit und wünscht allen eine schöne Adventszeit und schöne Weihnachten.

Der Präsident Hans Rudolf Zgraggen dankt allen Anwesenden für ihr Kommen und ihr damit gezeigtes Interesse an der Kirche und lädt alle zu einem Apéro ein.

Ende der Versammlung: 20.30 Uhr

Für das Protokoll sig. Helene Stadler-Gisler

6454 Flüelen, 2. Dezember 2025

Durch den KR genehmigt: 16. Dezember 2025